|  |  |
| --- | --- |
| **Ausbildungsrahmenplan:**[ ]  *Kein Bezug zum Ausbildungsrahmenplan* | In Anlehnung an den Ausbildungsrahmenplan zum/zur Metallbauer / Metallbauerin |
|  |
| **Geplanter Zeitumfang:** | 45 min. | **Teilnehmerzahl:** | 10 |
|  |
| **Arbeitssicherheit:** | entfällt |
|  |
| **Voraussetzungen:** | keine |
|  |
| **Lernziele:** | * Lernziel 1: Der Teilnehmer zeigt auf, was ein Ziel ist.
* Lernziel 2: Der Teilnehmer erklärt, dass in der Zielvereinbarung individuelle Ziele formuliert werden.
* Lernziel 3: Der Teilnehmer kann die Kompetenzanalyse der Zielvereinbarung zuordnen.
* Lernziel 4: Der Teilnehmer zählt auf, wer die Zielvereinbarung gemeinsam erstellt.
* Lernziel 5: Der Teilnehmer kann wiedergeben, dass die Zielvereinbarung mit dem Sozialpädagogischen Fachdienst erstellt wird bzw. diesem das Mitarbeitergespräch stattfindet.
 |
|  |
| **Benötigte Materialien** **und Werkzeuge:** | Handout, Pinnwand, Moderationskoffer, Powerpointfolie, Schreibmaterial für jeden Teilnehmer |
|  |
| **Unterweisungsschritte:** | **Methodik:** | **Medien/ Arbeitsmaterialien:** |
| Einführung: Frage an die TeilnehmerWas ist ein Ziel?Teilnehmer schreiben ihre Definitionen auf Moderationskarten und heften diese an die Pinnwand. | Gruppenarbeit | Pinnwand |
| Teilnehmer schreiben die gesammelten Definitionen, „Was ist ein Ziel“, auf. | Einzelarbeit | Arbeitsblatt |
| Der Kursleiter erläutert den Teilnehmern folgende Inhalte: Ziel in Bezug auf Zielvereinbarung Wer erstellt die Zielvereinbarung Dokument KompetenzanalyseDokument Zielvereinbarung | Vortrag | PowerpointfolieSeite 1-7 |
| Abschluss:Der Kursleiter stellt Fragen zum Inhalt der Lerneinheit, um das Erlernte zu wiederholen.Die Teilnehmer stellen offene Fragen. | Gruppenarbeit | Wählen Sie ein Element aus.Offene Fragerunde |
|  |
| **Anlagen:** | Handout „Die Zielvereinbarung“ mit Arbeitsblatt,Powerpointfolie |

Wir haben in dieser Lerneinheit und den dazugehörigen Anlagen die männliche Schreibform verwendet. Dies ist nicht geschlechtsspezifisch gemeint, sondern geschieht ausschließlich aus Gründen der besseren Lesbarkeit.